

Presseinformation

Hannover, 7. November 2011

GBK Beteiligungen AG realisiert hohen Veräußerungsgewinn durch Verkauf der Anteile am Netzwerkspezialisten KEYMILE International GmbH

GBK sieht ihre Politik der Kooperation mit der HANNOVER Finanz eindrucksvoll bestätigt – GBK-Aktie (WKN 585 090) mit weiterem Kurspotential

„Mit der Realisierung eines Veräußerungsgewinns in Höhe von deutlich über 2 Millionen Euro sind wir sehr zufrieden“ kommentierte Vorstand Christoph Schopp den jüngsten Verkauf der Unternehmensanteile aus dem aus über 30 mittelständischen Unternehmen umfassenden Portfolio der GBK. Der Gewinn verdeutliche die kluge Selektion der Unternehmen, die nach eingehender Prüfung in das Portfolio der GBK aufgenommen werden. Auch zeige sich die Vorteilhaftigkeit des einmaligen Geschäftsmodells, das auf Co-Investments mit der HANNOVER Finanz aufbaut. „Am Kapitalmarkt wird die GBK mit einer niedrigen Marktkapitalisierung gehandelt“, führt Schopp aus. „Tatsächlich verbergen sich aber hinter unseren Investitionen viele Beteiligungen an sehr attraktiven Mittelständlern mit hohem Wertsteigerungspotential, wie der Keymile-Verkauf eindrucksvoll bestätigt. Mittelfristig investierende Anleger haben mit der GBK-Aktie eine breit gestreute und wertorientierte Anlage mit einer attraktiven Dividende und viel Luft für den Börsenkurs nach oben“, so der GBK-Vorstand weiter.

(weiterer Text: Pressemitteilung HANNOVER Finanz Gruppe)

HANNOVER Finanz verkauft KEYMILE-Anteile nach vier Jahren erfolgreicher Partnerschaft

Die HANNOVER Finanz Gruppe als Mehrheitsgesellschafter und der bisherige CEO der KEYMILE GmbH, Dr.-Ing. Ziaedin Chahabadi, geben ihre Anteile vollständig an die auf den Mittelstand fokussierte Private-Equity-Gesellschaft Riverside und Halder ab. Das Management erhöht seine Beteiligung.

Die HANNOVER Finanz Gruppe hatte 2007 den Management-Buy-out von KEYMILE durchgeführt und die Unternehmensgruppe in den letzten Jahren konsequent weiterentwickelt. Mit der Unterstützung der HANNOVER Finanz erfuhr KEYMILE eine erhebliche Wertsteigerung. Durch den Zukauf der Aastra Networks GmbH 2010, den HANNOVER Finanz aktiv begleitete, konnte sich KEYMILE während der vier Jahre währenden Partnerschaft breiter aufstellen und etablierte sich in diesem Zeitraum außerdem in Südamerika. Mit der Sicherheit eines Finanzinvestors im Hintergrund konnte das Unternehmen neue Geschäftsfelder und Produktfamilien aufbauen sowie neue Kernkunden erschließen. Heute bedient KEYMILE einen großen Kundenstamm in mehr als 60 Ländern, darunter große Netzbetreiber (u.a. Deutsche Telekom, EWE Tel und GVT Brasilien), sowie Energieversorger (u.a. E.ON) und Bahngesellschaften wie die Deutsche Bahn.

Andreas Schober, Vorstandssprecher der HANNOVER Finanz: „Der Fall KEYMILE zeigt, dass Finanzinvestoren gerade auch in turbulenten Zeiten eine Firma stabilisieren und in

partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Management Wachstum generieren können. So ist es uns gelungen, den Unternehmenswert erheblich zu steigern, so dass wir durch die Veräußerung unseren Kapitaleinsatz vervierfachen konnten. Mit dieser Transaktion ist uns in Zeiten volatiler Kapitalmärkte eine der wenigen Verkäufe, die in Deutschland in unserem Segment getätigt wurden, gelungen.“

Über den Kaufpreis wurde das übliche Stillschweigen vereinbart.

Über die GBK Beteiligungen AG

Die GBK Beteiligungen AG (ISIN: DE0005850903 / WKN: 585090) ist eine bankenunabhängige Beteiligungsgesellschaft, die seit 1969 Beteiligungen an nicht börsennotierten Gesellschaften im deutschsprachigen Raum eingeht. Den Zugang an mittelständischen Beteiligungen sichert sich GBK seit 2002 über einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der HANNOVER Finanz GmbH. Dabei werden branchenübergreifend Beteiligungen an Unternehmen mit einem Umsatz von vorzugsweise mehr als 20 Millionen Euro und deutlichem Wertsteigerungspotential erworben. Die Aktien werden im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse sowie im Freiverkehr der Wertpapierbörsen Hamburg, München, Stuttgart und Berlin-Bremen gehandelt. Internet: www.gbk-ag.de

Über KEYMILE

KEYMILE ist ein technologisch führender Anbieter von Kommunikationslösungen im Bereich der Zugangs- und Übertragungssysteme. Die flexiblen und robusten IP-basierten Multi-Service-Zugangsplattformen ermöglichen Telekommunikationsanbietern, vielfältige Sprach- und Datendienste über Kupfer- und Glasfaserkabel bereitzustellen. Die gleichzeitige Verfügbarkeit von IP/Ethernet- und TDM-Technologie gewährleistet eine reibungslose Migration zum Next-Generation-Network. In Telekommunikationsnetzen von Bahnen und Energieversorgern sowie in Mobil- und Betriebsfunknetzen werden KEYMILE-Systeme für die sichere Datenübertragung in unternehmenskritischen Netzbereichen eingesetzt. Das Unternehmen mit Hauptstandorten in Deutschland und der Schweiz ist weltweit mit Tochterfirmen und Partnern vertreten und kann auf Systeminstallationen in mehr als 100 Ländern verweisen.

Über die Hannover Finanz Gruppe

Unabhängig von Konzernen oder Banken und mit institutionellen Investoren im Hintergrund verfügt die 1979 gegründete HANNOVER Finanz über mehr als 30 Jahre Erfahrung im Beteiligungsgeschäft. Grundlage der auf Langfristigkeit angelegten Beteiligungen bei mittelständischen Unternehmen sind die Evergreen-Fonds mit unbegrenzter Laufzeit. Neben Mehrheitsbeteiligungen übernimmt die HANNOVER Finanz Gruppe als eine der wenigen Beteiligungsgesellschaften in Deutschland auch Minderheiten.

5.401 Zeichen / 75 Zeilen / Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Redaktion:

GBK Beteiligungen AG / Pressestelle, Günther-Wagner-Allee 13, 30177 Hannover
Jantje Salander, Telefon: (0511) 2 80 07-89, Mobil: (0160) 6 33 72 04, Telefax: (0511) 2 80 07-33 89
E-Mail: salander@hannoverfinanz.de, Internet: www.gbk-ag.de

Hinweis:

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Ein öffentliches Angebot von Wertpapieren der GBK Beteiligungen AG im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Aktien im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse findet nicht statt. Diese Mitteilung stellt keinen Wertpapierprospekt dar. Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.